Neuer Naturschutzbrief mit Highlights am Grünen Band

Neue Highlights am GRÜNEN BAND in der Steiermark

Das Engagement des Naturschutzbundes am Grünen Band, dem größten Biotopsystem der Welt, hat schon lange Tradition und bekommt in der vorliegenden Ausgabe viel Raum. Im Laufe der Jahre wurden mehrere Filme über die Naturschutzflächen und deren Besonderheiten gedreht, zahlreiche Führungen, Workshops und Tagungen veranstaltet Informationstafeln aufgestellt und Arbeitseinsätze durchgeführt. Alle Maßnahmen tragen dazu bei, die Menschen für die Erhaltung dieses besonderen Naturraums als gemeinsames Erbe zu sensibilisieren.

Mit den **neuen Grenzmarken** in St. Anna am Aigen und Bad Radkersburg wird die Geschichte des ehemaligen Eisernen Vorhangs und des daraus entstandenen grenznahen Naturraumes sichtbar gemacht. Darüber hinaus laden zwei **neue Wanderwege** zum Erkunden der Region ein.

Zusätzlich sorgen regelmäßig durchgeführte Habitatopimierungsmaßnahmen auf unseren **262 Naturschutzbund-Grundstücken am Grünen Band** für die biologische Aufwertung der Flächen und bieten u. a. seltenen Arten, wie der Wanstschrecke oder dem Rotbeinigen Erdbock, Lebensraum. Auch die **Wildkatze** kehrt in das Gebiet zurück, wie der Wildtierexperte Andreas Kranz berichtet.

Es gilt nun, weiterhin die Naturschätze zu bewahren und für die Zukunft zu erhalten!

Ihre

Gabriele Hubich, Chefredakteurin

Kontakt: gabriele.hubich@naturschutzbund.at

Mitglieder erhalten den Naturschutzbrief frei Haus zugestellt. Wenn Sie den Naturschutzbrief gerne bestellen oder Mitglied werden möchten, wenden Sie sich an den Naturschutzbund Steiermark.